



**Rechtsanwaltsversorgungswerk Niedersachsen  
Körperschaft des öffentlichen Rechts**

Bahnhofstr. 6, 29221 Celle  
Telefon 0 51 41 - 91 97 0  
Telefax 0 51 41 - 91 97 20

Postfach 11 53, 29201 Celle  
Email: [info@rvn.de](mailto:info@rvn.de)  
Internet: [www.rvn.de](http://www.rvn.de)

**Geschäftsbericht 2022**

<b>INHALT</b>	<b>Seite</b>
I. Rechtliche Grundlagen und Aufgabenstellung	3
II. Kennzahlen	3
III. Organe	4
1. Vertreterversammlung	4
2. Vorstand	5
IV. Geschäftsstelle	6
V. Bericht über das Geschäftsjahr 2022	7
1. Mitglieder- und Beitragsentwicklung	7
2. Leistungen	8
3. Geschäftsablauf	10
4. Rentensteigerungsbetrag	10
5. Verwaltungskosten	10
6. Kapitalanlagen	11

## I. Rechtliche Grundlagen und Aufgabenstellung

Das RVN ist nach § 1 des Gesetzes über das Rechtsanwaltsversorgungswerk Niedersachsen (RVNG) vom 14. März 1982 eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Celle. Das Gesetz trat am 1. April 1982 in Kraft und wurde zuletzt am 16.12.2021 geändert.

Aufgabe des RVN ist es, seinen Mitgliedern und deren Hinterbliebenen Versorgung nach Maßgabe von Gesetz und Satzung zu gewähren. Die Satzung trat am 30. November 1983 in Kraft.

## II. Kennzahlen

		<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
<b>Beitragspflichtige Mitglieder</b>		9.232	9.306	9.384
	<i>(Veränderung)</i>	<i>-0,80%</i>	<i>-0,83%</i>	<i>-0,70%</i>
<b>Bestand Versorgungsempfänger</b>		3.523	3.285	3.033
	<i>(Veränderung)</i>	<i>7,25%</i>	<i>8,31%</i>	<i>8,98%</i>
<b>Beitragseinnahmen</b>	Mio. EUR	82,6	82,6	79,4
	<i>(Veränderung)</i>	<i>0,00%</i>	<i>3,98%</i>	<i>2,50%</i>
<b>Versorgungsleistungen</b>	Mio. EUR	48,6	43,8	40,0
	<i>(Veränderung)</i>	<i>10,96%</i>	<i>9,50%</i>	<i>16,28%</i>
<b>Erhöhung Anwartschaften und Renten</b>		0,0000%	0,0000%	0,4118%
<b>Kapitalanlagen (Buchwert)</b>	Mio. EUR	2.301	2.277	2.134
	<i>(Veränderung)</i>	<i>1,05%</i>	<i>6,70%</i>	<i>5,64%</i>
<b>Vermögenserträge</b>	Mio. EUR	71,5	96,0	99,0
	<i>(Veränderung)</i>	<i>-25,52%</i>	<i>-3,03%</i>	<i>20,44%</i>
<b>Nettorendite der Kapitalanlagen</b>		0,8%	4,0%	3,1%

### **III. Organe**

#### **1. Vertreterversammlung**

Die Vertreterversammlung ist zuständiges Organ u.a. für Änderungen der Satzung, Feststellung des Jahresabschlusses sowie für jegliche Änderung bzw. Verbesserung der Versorgungsleistungen.

Gemäß § 4 des Gesetzes über das Rechtsanwaltsversorgungswerk Niedersachsen vom 14.03.1982 und § 5 der Satzung wird die Vertreterversammlung für die Dauer von 5 Jahren gewählt. Die Vertreterversammlung setzt sich für die Amtszeit vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2027 mit Stand 31.12.2022 wie folgt zusammen

<u>Stimmbezirk Aurich:</u>	RA Michael Klock, Leer
<u>Stimmbezirk Braunschweig:</u>	RAin Petra Boeke, Braunschweig RA Stefan Ebeling, Braunschweig RA Dr. Hendrik Ott, Braunschweig
<u>Stimmbezirk Bückeburg:</u>	RA Matthias Werth, Bückeburg
<u>Stimmbezirk Göttingen:</u>	RA Andreas Buchholz, Göttingen RA Michael Zilian, Göttingen
<u>Stimmbezirk Hannover:</u>	RAin Wencke Boldt, Hannover RA Stephan Georg Engelhardt, Hannover RA Dr. Ralph Heiermann, Hannover RAin Eva-Maria Neelmeier, Liebenau RA Daniel Rosandic-Bruns, Hannover RA Matthias Sassenberg, Hannover RA Dr. Zacharias-Alexis Schneider, Hannover RA Rüdiger Zemlin, Hameln
<u>Stimmbezirk Hildesheim:</u>	RAin Ines Peterseim, Burgdorf RA Ralf Pietsch, Hildesheim
<u>Stimmbezirk Lüneburg:</u>	RA Christian Draeger, Celle RA Matthias Fuchs, Lüneburg RAin Kim Laura Huijssen, Lüneburg
<u>Stimmbezirk Oldenburg:</u>	RA Jan Boekhoff, Oldenburg RA Alexander Mühlbauer, Oldenburg RAin Maren Waruschewski, Oldenburg
<u>Stimmbezirk Osnabrück:</u>	RA Dr. Frank Krüger, Osnabrück RA Franz-Josef Rochel, Osnabrück RA Thomas Schöler, Nordhorn

Stimmbezirk Stade: RA Tobias Demann, Buxtehude  
RA Malte Hämmer, Stade

Stimmbezirk Verden: RA Henning Meyer, Nienburg  
RA Ina Wickert, Verden

## **2. Vorstand**

Der Vorstand führt die Geschäfte des Versorgungswerkes und sorgt für die Ausführung der Beschlüsse der Vertreterversammlung.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Herr Godehard Vogt  
Rechtsanwalt und Notar a.D. (Oldenburg)  
Präsident

Herr Dr. Dirk-Felix Abraham  
Rechtsanwalt und Notar (Lüneburg)  
Vizepräsident

Herr Sebastian L. Gascard  
Rechtsanwalt (Isernhagen)

Frau Kirsten Gutjahr  
Rechtsanwältin (Hannover)

Herr René Henkys  
Rechtsanwalt und Notar (Leer)

Herr Peter Igelbusch  
Rechtsanwalt a.D. und Notar a.D. (Braunschweig)

Herr Richard Stolte  
Rechtsanwalt (Algermissen)

#### **IV. Geschäftsstelle**

Durchschnittlich waren im Geschäftsjahr 19 Personen beschäftigt. Davon entfielen auf:

(1) Geschäftsführung	1 Person	(2021: 1 Person)
(2) Mitgliederverwaltung/Justiziar	12 Personen	(2021: 11 Personen)
(3) Rechnungswesen	2 Personen	(2021: 2 Personen)
(4) Immobilienverwaltung	1 Person	(2021: 2 Personen)
(5) Kapitalanlagenverwaltung	1 Person	(2021: 1 Person)
(6) Allgemeine Verwaltung	2 Personen	(2021: 2 Personen)

Darüber hinaus befinden sich zwei Mitarbeiterinnen in Elternzeit.

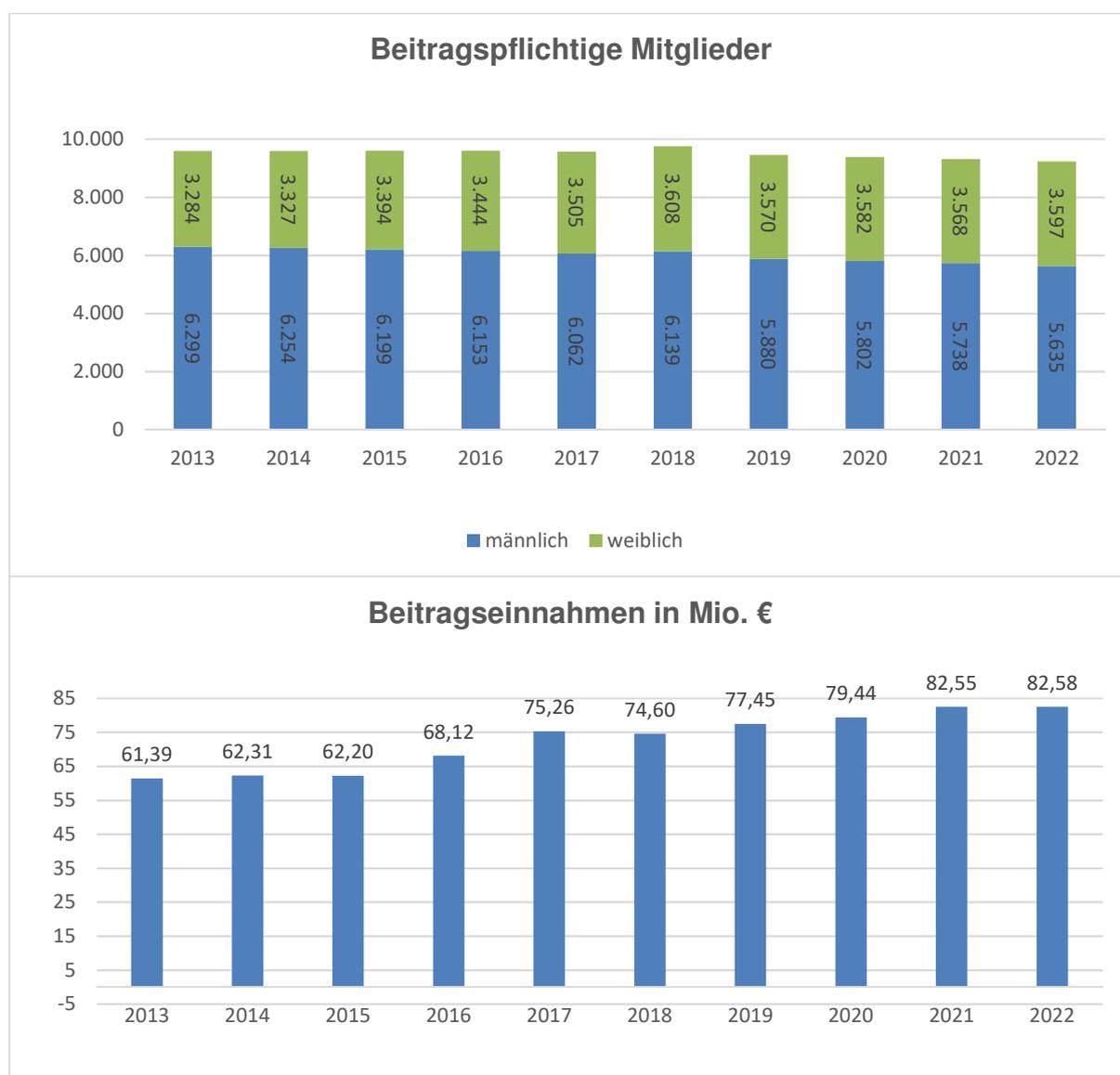
Das RVN übt seine Tätigkeit in eigenen Geschäftsräumen in der Bahnhofstraße 6, 29221 Celle aus.

## V. Bericht über das Geschäftsjahr 2022

### 1. Mitglieder- und Beitragsentwicklung

Das Versorgungswerk hatte zum Ende des Geschäftsjahres 13.503 Mitglieder (Anwärter: 10.638, Alters- und Berufsunfähigkeitsrentner: 2.865), von denen 9.232 Mitglieder beitragspflichtig waren. Bei 1.061 Mitgliedern ruhten die Mitgliedschaftsrechte. Darüber hinaus waren zum 31. Dezember 2022 insgesamt 658 Hinterbliebenenrentner zu verzeichnen. Für 345 Personen wurde ein Anrecht auf Altersrente durch interne Teilung in Versorgungsausgleichsverfahren begründet.

Im Jahr 2022 sind 264 Anwärter – 112 Männer und 152 Frauen – neu aufgenommen worden.

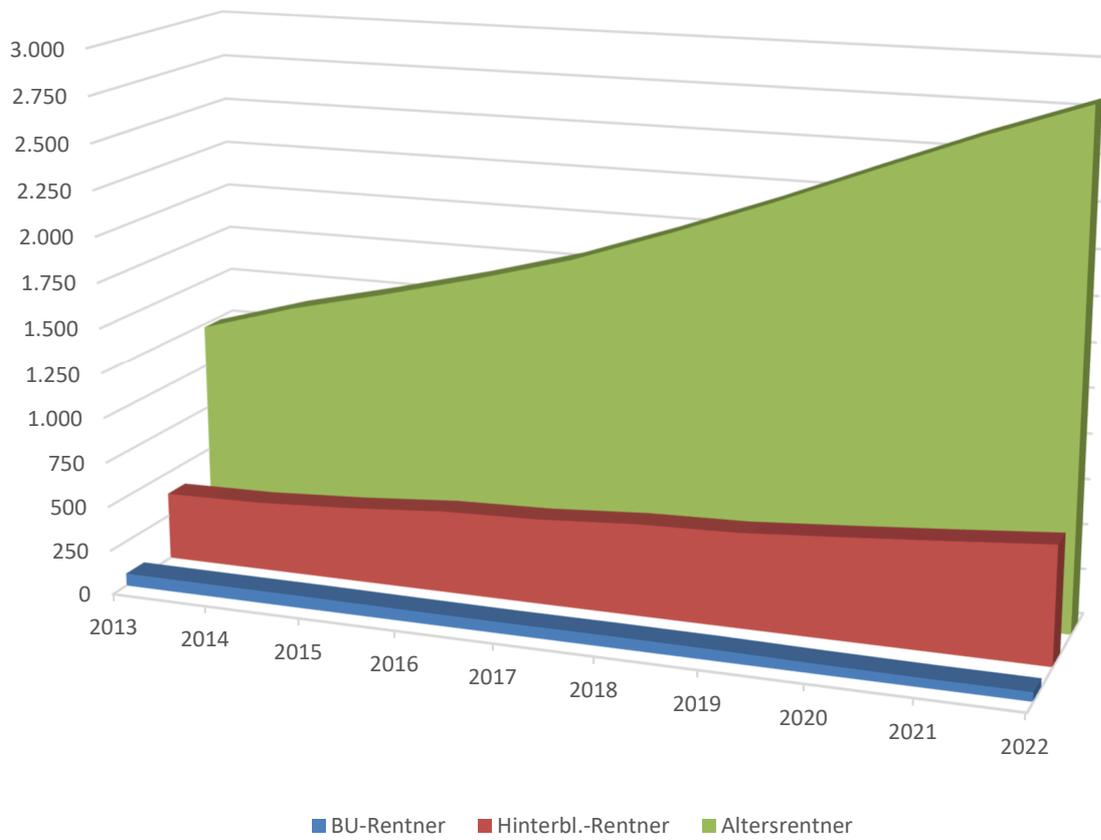


## 2. Leistungen

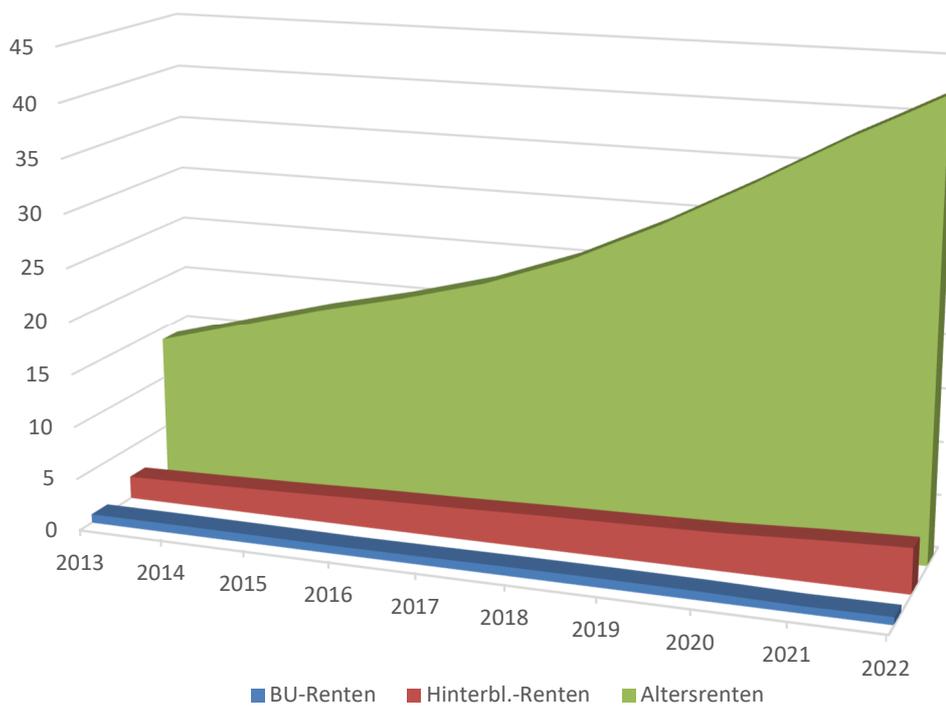
2.814 Mitglieder hatten zum 31. Dezember 2022 einen Anspruch auf Altersrente; an 543 Witwen und Witwer sowie an 115 Waisen wurden Hinterbliebenenrenten gezahlt. 51 Mitglieder hatten einen Anspruch auf Berufsunfähigkeitsrente.

<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
<b>Versorgungsleistungen</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
Altersrenten	42.306	38.138
Witwen- / Witwerrenten	3.999	3.713
Berufsunfähigkeitsrenten	739	680
Waisenrenten	324	310
Versorgungsausgleichsrenten an DRV	444	370
Sterbegelder	37	30
Rehabilitationszuschüsse	0	0
Kapitalabfindungen	64	6
<b>Sonstige Leistungen</b>		
Überleitungen an andere Versorgungswerke	222	829
Beitragserstattungen	159	132
Gutachterkosten	2	11
Regulierungsaufwendungen	132	127
Veränderung von Rückstellungen	137	-513
<b>Gesamt</b>	<b>48.565</b>	<b>43.833</b>

### Leistungsempfänger



### Rentenauszahlungen in Mio. €



### **3. Geschäftsablauf**

Die ordentliche Vertreterversammlung fand am 7. September 2022 statt.

In der Vertreterversammlung erstattete der Vorstand seinen Rechenschaftsbericht über das Geschäftsjahr 2021. Daraufhin hat die Vertreterversammlung den mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 festgestellt und dem Vorstand Entlastung erteilt.

Der Vorstand trat im Geschäftsjahr 2022 zu 6 Sitzungen zusammen. In diesen Sitzungen befasste er sich überwiegend mit Grundsatzfragen. Darüber hinaus wurden diverse Einzelfälle entschieden. Hierbei handelte es sich im Wesentlichen um Befreiungs- und Rentenansprüche.

Von 44 anhängigen Gerichtsverfahren (13 neue und 31 aus den Vorjahren) in 2022 wurden 15 zugunsten des RVN entschieden bzw. eingestellt.

Am Ende des Geschäftsjahres sind noch 29 Verfahren anhängig.

### **4. Rentensteigerungsbetrag**

Die Vertreterversammlung hat am 7. September 2022

- eine Erhöhung des Rentensteigerungsbetrages um 0,5468 %  
von EUR 43,89 auf EUR 44,13 und

- eine Anhebung der laufenden Renten um 0,5468 %

ab dem 1. Januar 2023 beschlossen.

Die Beschlüsse wurden von der Aufsichtsbehörde, dem Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung am 12. Januar 2023 genehmigt.

### **5. Verwaltungskosten**

Die Verwaltungskosten für den Versicherungsbetrieb (Mio. EUR 1,2) lagen im Berichtszeitraum bei 1,4 % (Vorjahr: 1,4 %) der verdienten Beiträge (Mio. EUR 83).

Die Verwaltungskosten insgesamt (für den Versicherungsbetrieb, die Regulierung und die Kapitalverwaltung) beliefen sich auf Mio. EUR 1,9. Bezogen auf die verdienten Beiträge in Höhe von Mio. EUR 83 und die Erträge aus Kapitalanlagen in Höhe von Mio. EUR 71 entspricht dies einem Anteil von 1,2 % (Vorjahr: 1,0 %).

## 6. Kapitalanlagen

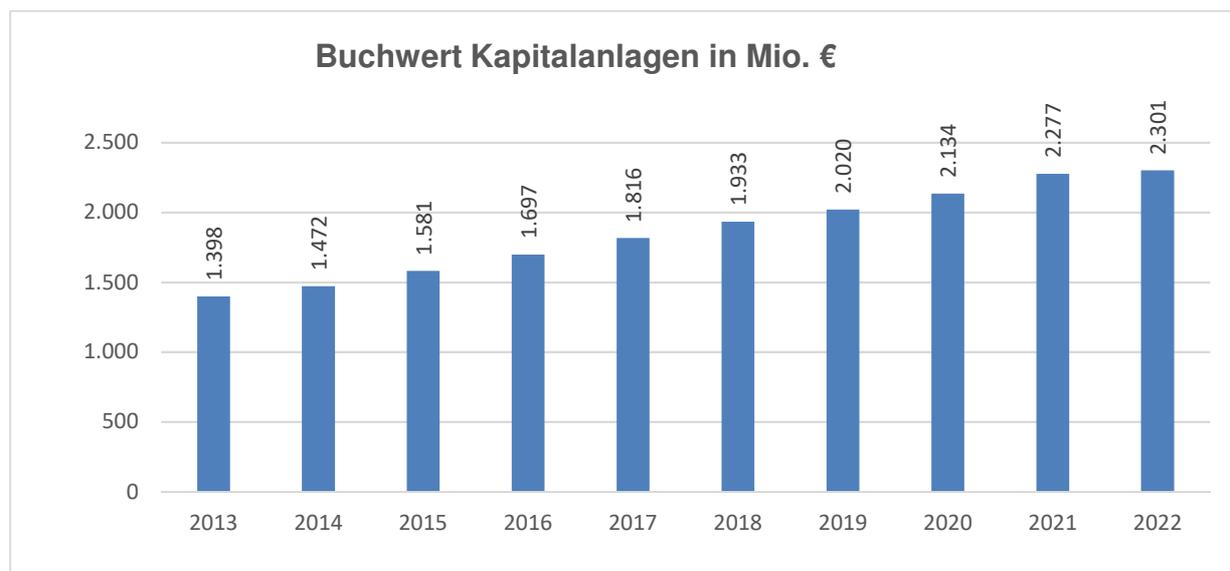
Unter dem Vorzeichen einer sich eintrübenden wirtschaftlichen Lage und deutlich verändertem Zinsumfeld verzeichnete der DAX eine stark negative Entwicklung mit -12,3 %. Die europäischen Werte des EuroStoxx 50 kamen mit -11,7 % im Jahresvergleich etwas weniger stark unter die Räder, und der amerikanische Dow Jones erlitt Verluste von -19,5 % auf Dollarbasis.

Der Index der Emerging Markets schloss am Jahresende um -22,8 % tiefer auf USD-Basis und war dabei wie im Vorjahr der schwächste Aktienmarkt.

Die Renditen der 10-jährigen Bundesanleihen veränderten sich im Jahresverlauf von -0,18 % auf 2,56 %, was die Kurse der betreffenden Anleihen belastete. Die Jahresperformance der deutschen Staatsanleihen betrug somit -17,8 %.

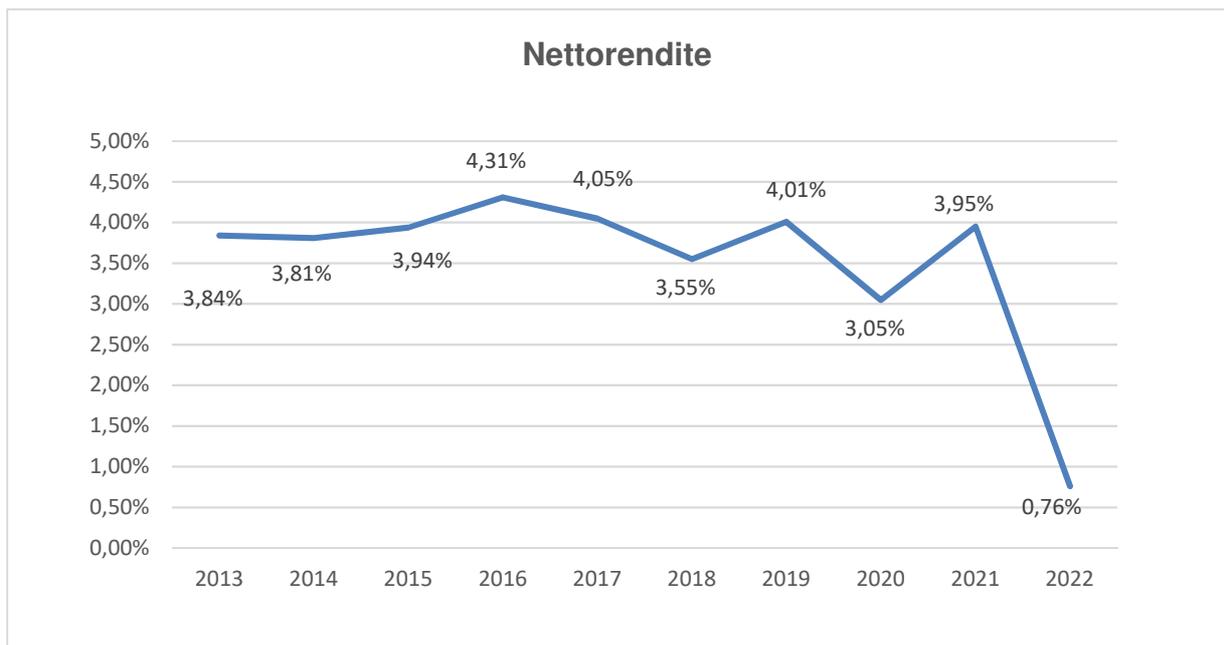
Zudem verzeichnete die Gattung der europäischen Unternehmensanleihen (Investmentgrade) eine negative Jahresentwicklung in Höhe von -15,1 %.

Im Bereich Private Equity wurde der angekündigte langsame, aber stetige Aufbau weiterverfolgt. Wie im Bereich der Immobilien haben positive Gewinnbeiträge unser Gesamtportfolio gestützt.

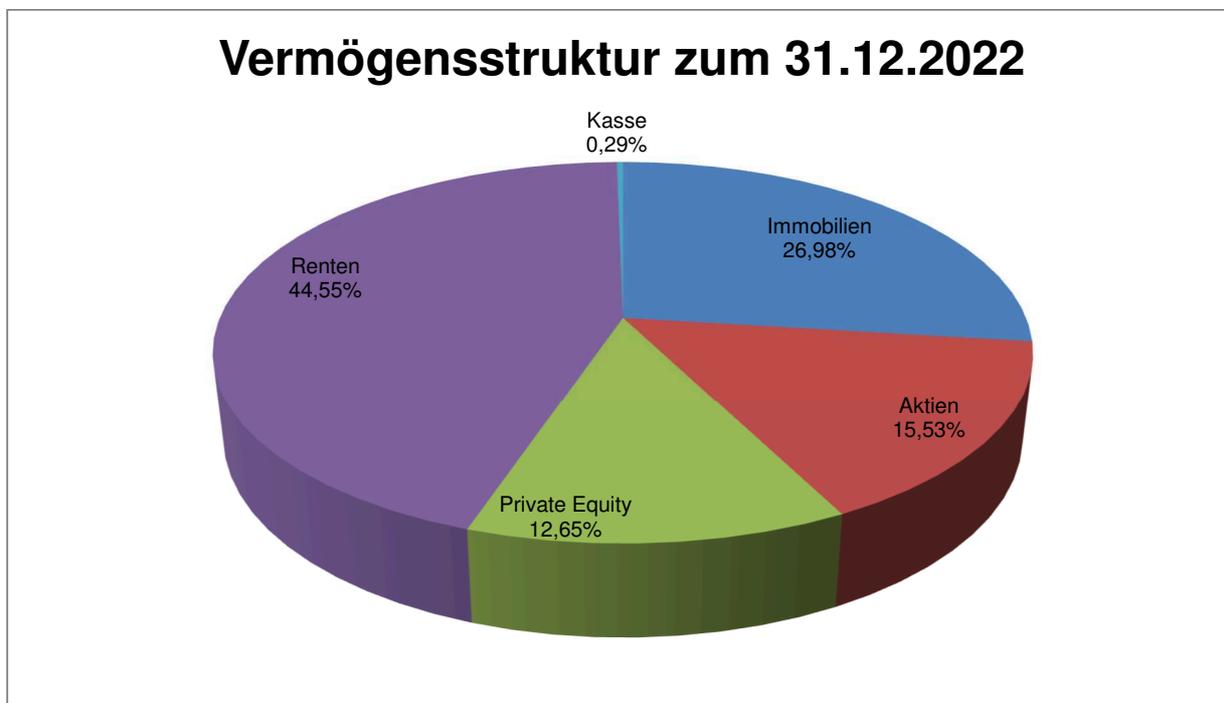


Die Kapitalerträge des Rechtsanwaltsversorgungswerks Niedersachsen haben sich insgesamt negativ entwickelt. Es ist uns trotz eines der sicherlich schwächsten Anlagejahre in der Geschichte des Versorgungswerkes gelungen, eine - wenn auch geringe - positive Nettoverzinsung auszuweisen.

Der Bestand der Kapitalanlagen erhöhte sich im Geschäftsjahr um 1 % auf ca. Mrd. EUR 2,3. Die Nettorendite, bezogen auf alle Kapitalanlagen, betrug im Geschäftsjahr 0,76 % und lag damit unter dem für das Geschäftsjahr 2022 gültigen, für zehn Jahre temporär abgesenkten Rechnungszins von 2,75 % (anschließend 3,75 %).



Im Kapitalanlagebereich ist das Rechtsanwaltsversorgungswerk Niedersachsen vor allem den allgemeinen Marktrisiken ausgesetzt, das sind insbesondere Bonitätsrisiken der Emittenten sowie Risiken, die sich aus der Zinsentwicklung und der Kursentwicklung von Wertpapieren ergeben. Diesen Risiken wird durch eine breite Mischung der Anlageformen und einer sorgfältigen Auswahl von Emittenten begegnet.



Sämtliche Kapitalanlagen werden laufend auf ihre Werthaltigkeit beobachtet und gegebenenfalls auch zur Vermeidung von Risiken umgeschichtet. Bewertungen anhand von Börsen- resp. Marktkursen werden regelmäßig durchgeführt.

**Der Vorstand des  
Rechtsanwaltsversorgungswerks Niedersachsen**